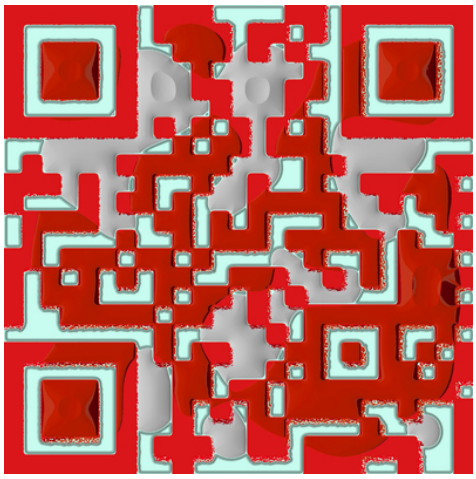
PRESSEINFORMATION

# Die Entwicklung des QR-Hybridbuches

**bei Die|QR|Edition in Murnau**

**Das Langzeit-Projekt »i:Codes« –**
**eine ästhetische Feldforschung von Michael Weisser**
**zusammengestellt von Michael Haitel**



„amoibo“ - Scan mit inigma

- 1983 entwickelte der Künstler und Literat Michael Weisser im *»Lesebuch der Deutschen Science Fiction«* die Vision, Literatur mit rezitierter Poesie und Musik erstmals als »Musik-Kassettenbuch« zu verbinden.

- 1988 erschien dieses neue Medium unter dem Titel *»DeaAlba«* in der Phantastischen Bibliothek des Suhrkamp Verlages. Angeregt von der elektronischen Musik der Formation »Software« schrieben die Autoren Herbert W. Franke und Michael Weisser eine SF-Story über die Begegnung mit fremdem Leben.

- 25 Jahre später wird unter dem Einsatz des QR-Codes mit der Verbindung von analogem Buch und digitalem Internet wiederum ein neues Medium geschaffen.

- Im Januar 2014 gab das Präsidium der Fachhochschule Kiel das Booklet *»Michael Weisser – i:Codes – Über Schönheit und Originalität digitaler Identitäten«* heraus, das die erste QR-Installation »33!Denk!Bänke!« auf dem Campus in Kiel vorstellt. Dieses Werk beschäftigt sich mit dem Thema »Über die unstillbare Sehnsucht aller Wesen, in ihrer Welt doch einzig und geliebt zu sein«.

- Im Frühjahr 2014 gründete der Verlag *p.*machinery auf der Basis dieser Ideen als Imprint »Die|QR|Edition« und brachte als Erstausgabe das Werk *»Im Tanz der Neuronen«* heraus.

Dieser Medienhybrid verbindet eine Anthologie visionär-literarischer Texte von Michael Weisser mit künstlerisch gestalteten QR-Codes, die zu kosmischer Musik der Musikformation »Software« (Mergener/Weisser) linken.

- Im Herbst 2014 folgte das Buch *»Im Sog des Strudels der Worte«* als Sammlung poetischer Texte von Michael Weisser. Die Codes verbinden den Nutzer mit Poesie-Rezitationen von Schauspielern sowie mit assoziativen Musikkompositionen der vom Autor produzierten Worldmusic von G.E.N.E.

- Die Herausgabe der Hybridbücher mit gestalteten QR-Codes, die Weisser »i:Codes« nennt, entwickelte sich in einem Arbeitsfeld von Ausstellungen und Installationen auf dem Campus und im Kulturbunker-D der University of Applied Sciences in Kiel, im Cuxhavener Kunstverein, auf dem Alsion-Campus der Universität Dänemark in Sønderborg, in der galerie-mitte Bremen und im Syker Vorwerk - Zentrum für zeitgenössische Kunst.

- Im Frühjahr 2015 verlegte »Die|QR|Edition« das dritte Buch unter dem Titel *»IrrSinn! – Die Einladung zu einer durchaus riskanten Reise in den unergründlichen Kosmos zwischen Himmel und Hölle von YouTube«*. In diesem Werk stellt der Autor Weisser 99 YouTubeVideos vor. Der Link zu ausgewählten Filmen wird über gestaltete QR-Codes hergestellt. Eine kontrastreiche Ergänzung erfährt die Begegnung mit YouTube durch Statements von Studierenden im Fachbereich Kunst der Universität Erfurt, die Weisser in seinem Seminar *»Wie ein Kunstprojekt entsteht – Idee, Konzept, Management, Dokumentation und Evaluation«* gewann, in dem er im SS2014 u.a. seine Kreativen Interventionen mit i:Codes zur Diskussion stellte.

- Im Herbst 2015 erschien lange erwartet das Standardwerk zum QR-Code, das sich eingehend mit dem neuen, digitalen Zeichen des 21. Jahrhunderts auseinandersetzt*:* *»Der|QR|Code – Hintergründe & Visionen«*. In diesem Fach-Buch geht es in 308 Seiten und zahlreichen Abbildungen um die Technik und Funktion des QR sowie um seine Ästhetik, seine Vielfalt und seine Identität.

- Im Herbst 2016 erscheint das fünfte QR-HybridBuch *»neugierig:denken!«,* das sich mit dem Thema »Kreativität« als Grundlage für künstlerisches Wirken und als Voraussetzung für jede Innovation auseinandersetzt.
  Der Herausgeber Weisser befragt deutschlandweit per eMail 44 Kompetenzen aus Kunst, Kultur, Wissenschart, Wirtschaft

und Politik und erörtert: *Braucht die Welt eine neuen Methode des Denkens?*
Bei diesen Interviews und Dialogen geht es nicht um theoretische Fachsimpelei sondern um die persönlichen Lebensgeschichten von Menschen und die komplexen Hintergründe, welche Erlebnisse zu Neugierde, Interesse, Motivation und Ausdauer geführt haben.

- Ab Herbst 2016 bildeten die Erfahrungen aus diesem umfangreichen Werk die Grundlage für die »WhitePaperCollection«, bei der die Idee des QR-HybridBuchs verbunden wird mit dem neuen Medium eBook, das im Internet auf diversen Plattformen zu finden ist.
  Die Interviews und Dialoge dieser Edition behandeln auf jeweils ca. 30 Seiten die Themen Kreativität und Innovation, gesellschaftlichen Wandel und die neue-digitale Welt, Chaos und Ordnung, Lebensgestaltung, Feng Shui, Sehnsucht und Motivation, elektronische Musik, Esoterik, Science-Fiction, Neugier, Glauben, Wissen, Vision und Zukunft sowie das Streben nach einem erfüllten Leben. Bis Anfang 2017 erschienen 20 Ausgaben. Diese Edition, die QR-Codes auf dem Cover und im Innenteil nutzt, wird fortgeführt...

- Anfang 2017 erschien als QR-eBooks die Triologie von Science Fiction Romanen des Autors Weisser, die in den 1980er Jahren in den Verlagen Suhrkamp, Heyne und Corian als Hardcoverausgaben und Paperbacks verlegt wurden.
  Die literarischen Werke *»Syn-Code-7«, »Dig-It« und »Off-Shore«* beschäftigen sich mit der Extrapolation von innovativen Technologien; sie sind und bleiben bis heute in ihren Vorwegnahmen der Zukunft aktuell.

www.MikeWeisser.de | www.QR-Lab.de | MikeWeisser@yahoo.de

www.Die|QR|Edition.de | p.machinery Michael Haitel
Ammergauer Str. 11 | 82418 Murnau am Staffelsee
michael@haitel.de